

IMPORTVERBOT DER RUSSISCHEN FÖDERATION IM RAHMEN DES UKRAINE-KONFLIKTES

Die im Folgenden gelisteten Waren wurden durch den Präsidentenerlass Nr. 560 vom 06.08.2014 und die Verordnung der Regierung der Russischen Föderation Nr. 778 vom 07.08.2014 mit einem **Importverbot** nach Russland belegt.

Vom Importverbot betroffen sind Lebensmittel mit Ursprung in der EU, den USA, Kanada, Australien und Norwegen sowie nach Erweiterungen der Länderliste auch Albanien, Montenegro, Island und Liechtenstein. Seit 01.01.2016 fallen auch Lebensmittel aus der Ukraine unter das Importverbot.

Am 20.08.2014 wurden einzelne Lebensmittel per Regierungsverordnung Nr. 830 vom Lebensmittelembargo ausgenommen. Per Verordnung der Regierung der Russischen Föderation Nr. 625 vom 25.06.2015 wurden die russischen Gegensanktionen bis einschließlich 05.08.2016 verlängert. Im September 2015 und Juni 2016 kam es zu weiteren Änderungen auf der Liste der sanktionierten Lebensmittel. Per Erlass des Präsidenten der Russischen Föderation Nr. 305 vom 29.06.2016 sowie per Verordnung der Regierung der Russischen Föderation Nr. 608 vom 30.06.2016 wurde das Lebensmittelembargo zuletzt von 06.08.2016 bis 31.12.2017 verlängert.

Gemäß der aktuellen Fassung der Regierungsverordnung Nr. 778 sind folgende Warengruppen von den Lebensmittelsanktionen betroffen (Ausnahmen wurden in der Liste klar vermerkt):

ZOLLTARIFNUMMER	WARENBEZEICHNUNG*,**
0201	Fleisch von Rindern, frisch oder gekühlt
0202*****	Fleisch von Rindern, gefroren
0203	Fleisch von Schweinen, frisch, gekühlt oder gefroren
0207*****	Fleisch und genießbare Schlachtnebenerzeugnisse von Hausgeflügel der Position 0105, frisch, gekühlt oder gefroren
von 0210**	Fleisch, gesalzen, in Salzlake, getrocknet oder geräuchert
von 0301**	Lebende Fische (ausgenommen: Atlantik-Lachsbrut (Salmo salar) und Forelle (Salmo trutta, Oncorhynchus mykiss) und lebende Zierfische
0302 0303 0304 0305 0306 von 0307 ** 0308	Fische und Krebstiere, Weichtiere und andere wirbellose Wassertiere (ausgenommen Brut (Saat/Laich) von Austern und Miesmuscheln)
von 0401** von 0402** von 0403** von 0404** von 0405** von 0406	Milch und Milcherzeugnisse (ausgenommen: spezialisierte laktosefreie Milch und spezialisierte laktosefreie Milchprodukte zur diätetischen Heilernährung und diätetischen prophylaktischen Ernährung)

ZOLLTARIFNUMMER	WARENBEZEICHNUNG*,**,*
0701 (ausgenommen: 0701 10 000 0) 0702 00 000 0703 (ausgenommen:0703 10 110 0) 0704 0705 0706 0707 00 0708 0709 0710***** 0711 0712***** (ausgenommen:0712 90 1100) 0713 (ausgenommen: 0713 10 100 0) 0714	Gemüse, Wurzeln und Knollen (ausgenommen: Salatkartoffeln, Zwiebel-Setzlinge, Hybrid- Zuckermassa, Erbsensaat)
0801 0802 0803 0804 0805 0806 0807 0808 0809 0810 0811 0813	Früchte und Nüsse
1601 00	Würste und ähnliche Erzeugnisse, aus Fleisch, Schlachtnbenerzeugnisse oder Blut; Lebensmittelzubereitungen auf der Grundlage dieser Erzeugnisse
von 1901 90 110 0** von 1901 90 910 0** von 2106 90 920 0** von 2106 90 980 4** von 2106 90 980 5** von 2106 90 980 9**	Lebensmittelzubereitungen (ausgenommen: biologisch aktive Zusätze, spezielle Lebensmittel zur Ernährung von Sportlerinnen und Sportlern ****, Vitamin- und Mineralstoffkomplexe, Geschmacks- und Aromazusätze, konzentriertes Protein (tierischen oder pflanzlichen Ursprungs) und Mischungen daraus; Nahrungsmittelfasern, Nahrungsmittelergänzungen (auch Komplex-Präparate)
von 1901 90 990 0**	Nach Technologien der Käseherstellung erzeugte Nahrungsmittel oder Fertigprodukte mit Massenanteil von 1,5% oder mehr Milchfett

QUELLE: Russisches Präsidialamt

- * Die Liste ist ausschließlich anhand der Zolltarifnummern gemäß dem Einheitlichen Zolltarif der Eurasischen Wirtschaftsunion auszulegen.
- ** Die Liste ist anhand der Zolltarifnummern gemäß dem Einheitlichen Zolltarif der Eurasischen Wirtschaftsunion sowie den Warenbezeichnungen auszulegen.
- *** Mit Ausnahme der Waren, die für die Kinderernährung vorbestimmt sind.
- **** Zur Versorgung der Nationalteams der Russischen Föderation, sofern das russische Sportministerium die Zweckverwendung der einzuführenden Ware bestätigt.
- ***** Ausgenommen jener Lebensmittel, welche für die Herstellung von Kindernahrung bestimmt sind, sofern deren zweckmäßige Verwendung vom russischen Landwirtschaftsministerium bestätigt wurde und das Einfuhrvolumen mit den vom russischen Landwirtschaftsministerium vorgesehenen Quoten übereinstimmt.